



FORUM • KULTUR UND ÖKONOMIE

Lost in Transition Digitale Welten und ihre
Bedeutung für die Kulturförderung

Pavillon Sicli, Genf

20./21. März 2014

Programm

Donnerstag, 20. März 2014

16.00 Begrüssungscafé

16.30 Eröffnung der Tagung durch Hedy Graber, Leiterin Direktion Kultur und Soziales,
Migros-Genossenschafts-Bund, Präsidentin des Vereins FKÖ

Bild, kein Bild, Bild

Künstlerische Intervention, Kurt Caviezel

Kulturförderung in der digitalen und vernetzten Zukunft

Gerd Leonhard, Futurist und Strategieberater, The Futures Agency, Arlesheim

«Eine neue Version ist verfügbar» – wie die Digitalisierung Kunst und Kultur verändert

Dirk von Gehlen, Journalist und Autor, München

Ist die traditionelle Kulturförderung am Ende?

Unter der Leitung von Anne-Catherine Sutermeister, Leiterin des Forschungsinstituts
für Kunst und Design an der Genfer Hochschule für Kunst und Design (HEAD),
diskutieren Gerd Leonhard und Dirk von Gehlen sowie das Publikum

Einführung in die Ausstellung mit Arbeiten von Studierenden des Studiengangs Master in Media Design

In Reaktion auf das Thema des Forums Kultur und Ökonomie präsentiert die HEAD – Genf Arbeiten von Studierenden des Studiengangs Master in Media Design, welche die Zusammenhänge zwischen dem Design und den kreativen Industriezweigen ausloten. Ob Spiele, die das Potenzial der mobilen Datenverarbeitung ausnutzen, zweckentfremdete elektronische Objekte oder interaktive Videoinstallationen, diese Diplomprojekte des Jahrgangs 2013 sowie vor Kurzem entstandene Atelierwerke bieten einen Einblick in die Vorstösse und Mittel, mit welchen das Design die Technologien hinterfragt und sich selbst im Kontakt mit der digitalen Wirtschaftswelt immer wieder neu erfindet.

Jean-Pierre Greff, Direktor HEAD – Genève

- 20.00** Apéro im Restaurant Parc des Bastions
- 21.00** Soirée conviviale im Restaurant Parc des Bastions

Freitag, 21. März 2014

- 10.00** Begrüssung

Sylvie Reinhard richtet einige Fragen an Kurt Caviezel

«Venice Time Machine»: ein Forschungs- und Bildungsprogramm im Bereich Digital Humanities

Prof. Frédéric Kaplan, Lehrstuhl für Digital Humanities an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (ETHL)

Künstlerische Intervention

The visitor becomes curator

Linda Volkers, Marketing Manager Rijksmuseum Amsterdam

What is the significance and power of digital culture and behavior – seen in a birds view

Asta Wellejus, CEO Die Asta Experience

Künstlerische Intervention

Technologie ist Kultur: über Hacker, Maker, Data Wrangler

Hannes Gassert, Gründer Opendata.ch und Kurator Lift Conference

Im Gespräch

Sylvie Reinhard mit den anwesenden Referenten und dem Publikum

- 13.30** Lunch im Pavillon Sici
- 15.00** Künstlerische Intervention

Kultur und Technik: Chancen und Risiken

n.n.

Was waren Medien? Zur «geistigen Situation» digitaler Kulturen

Prof. Dr. Claus Pias, Professor für Mediengeschichte und Medientheorie, Leuphana Universität Lüneburg

Künstlerische Intervention

Im Gespräch

Dominik Landwehr, Abteilungsleiter Pop und Neue Medien, Migros-Kulturprozent mit n.n. und Claus Pias

17.00 Abschluss der Tagung

18.00 Fakultatives Kulturprogramm

Ausstellungssaal der Bibliothèque de la Cité

a. InterroGE

In Weiterführung ihrer traditionellen Ratgeberrolle bieten die Stadtbibliotheken eine Präsentation dieses personalisierten Internet-Antwortdienstes an. Dieses Instrument steht in Zusammenhang mit der Entwicklung ihrer Aufgabe, Kenntnisse zu vermitteln bei gleichzeitiger Orientierung auf neue Möglichkeiten zur Erschließung von Inhalten.

b. Tonarchiv des Musée d'ethnographie de Genève (MEG)

Das 1944 in Genf gegründete und dem MEG angegliederte Tonarchiv «Les Archives internationales de musique populaire» (AIMP) umfasst 16.000 Stunden Musik, die zur Gänze digitalisiert worden sind. Mit seinem aus einigen ausgewählten Stücken zusammengestellten Mix begibt sich der DJ Sinner DC auf eine Entdeckungsreise durch dieses Tondenkmal.

Mitwirkende: Madeleine Leclair, Sinner DC

20.00 Aperitif

Danach Abend zur freien Verfügung.

Geführter Spaziergang.

Besammling vor dem Eingang der Bibliothèque de la Cité, Place des Trois-Perdrix 5, 1204 Genf.